

# Info

Ausgabe 58 • August 2025

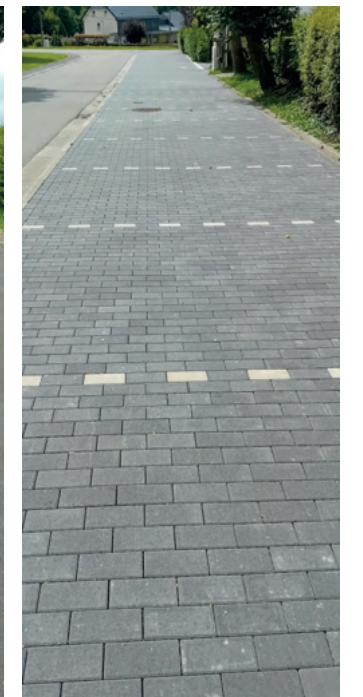
## Übersicht der Gemeindearbeiten / Projekte 2025

Auch in diesem Jahr werden große Investitionen zur Verbesserung der Gemeindeinfrastruktur getätigt. Hier eine Übersicht der größten Projekte:

- Wegearbeiten Halenfeld-Honsfeld: 800.000 €
- Wegearbeiten Meyerode, Zur Alten Buche: 650.000 € (Zuschuss: 100.000 €)
- Erneuerung Straßenbelag von Hochkreuz bis zum Recypark sowie Ausbesserungen vom Recypark aus in Richtung Born
- Neugestaltung Friedhof Herresbach mit neuen Urnengräbern
- Restaurierung Friedhofskreuz Medell inkl. 7 neuer Urnengräber
- Parzellierung Iveldingen, An der Lonn: 470.000 €
- Dachsanierung alte Molkerei Amel: 130.000 €
- PV-Anlage Gemeindehaus Amel: 40.000 €
- Öffentliche Beleuchtung LED: 50.000 €
- Baumanpflanzungen: 41.000 €
- Radwanderweg Wallerode – Honsfeld : 30.000 €
- Trailparcours Montenau: 20.000 €
- Pausenhalle Schule Meyerode
- Neugestaltung Parkplatz am Markplatz in Amel (inkl. Blumenwiese)
- Wegeunterhalt in den verschiedenen Ortschaften: 700.000 €



Erneuerte Straße Recypark Medell



Neugestalteter Parking Markplatz Amel



Neugestalteter Friedhof Herresbach



Saniertes Dach alte Molkerei Amel

### Kurz notiert:

- **Dorffunk:** Zur Kommunikation mit der Bevölkerung stellt die Gemeinde Amel die App "Dorffunk" zur Verfügung. Allgemeine Information wie z.B. Veranstaltungstermine, der Pfarrbrief, Blutspendetermine, ... werden somit unkompliziert mitgeteilt. Die App ist im Google Playstore und Apple App Store erhältlich.
- **Parken auf Gehwegen:** Das Parken auf Gehwegen und Radwegen ist grundsätzlich verboten.
- **Hundesteuer – Mitteilung bei Änderungen:** Sollte sich die Anzahl Hunde in Ihrem Haushalt durch Anschaffung eines zusätzlichen Hundes oder Tod Ihres Hundes verändern, so bitten wir Sie diese Änderungen schriftlich per Email an [stephanie.schmitz@amel.be](mailto:stephanie.schmitz@amel.be) oder unter Tel. 080/348 118 mitzuteilen. Weitere Informationen zur Hundesteuer finden Sie auf dem Anmeldeformular (<https://www.amel.be/online-schalter/formulare> -> Anmeldung eines/mehrere Hunde(s))

## Unterhaltsvertrag für Kläranlagen

Die Gemeinde Amel verwaltet die Abwässer selbstständig. Das aktuelle System funktioniert folgendermaßen:

- Besitzer moderner Kläranlagen (mit Kompressor, Umwälzpumpe, Pflanzen,..) haben die Möglichkeit, sich an das kommunale Programm zum Unterhalt der individuellen Klärsysteme anzuschließen. Die Gemeinde übernimmt nach Anschluss an das Programm die gesamte Verwaltung der Anlage (Organisation der obligatorischen periodischen Kontrollen, Entleerung falls nötig, Benachrichtigung bei Problemen).
- Die Gemeinde übernimmt für alle angeschlossenen Anlagen die Kosten des Unterhaltsvertrages zu 100 %.
- Falls bei der Kontrolle festgestellt wird, dass die Klärgrube entleert werden muss und dies im Wartungsbericht festgehalten wurde, so übernimmt die Gemeinde die gesamten Kosten für die Entleerung und die Entsorgung des Schlammes.

Wenn die Betreiber der Kläranlagen andere als die von der Gemeinde bezeichneten Unternehmen mit den Kontroll- und Entleerungsarbeiten beauftragen, werden die Kosten von der Gemeinde nur in der gesetzlich festgeschriebenen Höhe übernommen. Die Differenz ist zu Lasten des Betreibers der Kläranlage.

Wenn die Kontrolle der Kläranlage konform bestätigt wird, erhalten die betroffenen Haushalte drei Gutscheine im Wert von jeweils 25 € - Details dazu siehe Infoblatt Ausgabe 57 - Februar 2025.

Weitere Informationen hierzu erteilt das Umweltamt (080/348 115).

### Beilagen:

- Programme der Vereine TSG Amel und TSV Heppenbach
- IDELUX-Informationen

### Altglascontainer in Amel – besserer Zugang für Personen mit eingeschränkter Mobilität

Der Altglascontainer vor dem Bauhof in Amel wurde an die Seite des Baches versetzt, um somit Personen mit eingeschränkter Mobilität einen einfacheren Zugang zu ermöglichen. Hierbei sei vermerkt, dass der Eingang zum Gemeindehaus neu geplant wird, um auch dort den Zugang zu verbessern.

Verteilung gratis in alle Haushalte der Gemeinde Amel

## Wasserpreis ab dem 01.02.2025

Es gibt einen bestimmten gesetzlichen Rahmen innerhalb der Wallonischen Region, dem der Wasserpreis unterliegt. Jeder zahlt den tatsächlichen Preis für seinen Wasserverbrauch und für die von ihm verursachte Verschmutzung (Abwassereinleitung).

Es gilt eine Tarifstruktur, die auf den „tatsächlichen Kostenpreis für die Wasserversorgung“ (TKV) und den „tatsächlichen Kostenpreis für die Abwasserreinigung“ (TKAR) basiert. Es handelt sich zum einen um eine Grundgebühr und zum anderen um eine Struktur mit progressiven Tranchen, die pro Kubikmeter berechnet werden:

	Formel
Grundgebühr	$(20 \times \text{TKV}) + (30 \times \text{TKAR})$
0 - 30 m <sup>3</sup>	0,5 x TKV
31 - 5.000 m <sup>3</sup>	TKV + TKAR
> 5.000 m <sup>3</sup>	$(0,9 \times \text{TKV}) + \text{TKAR}$

In Amel gelten ab dem 01.02.2025 folgende Kostenpreise zzgl. 6 % MwSt.:

TKV	2,50 €
TKAR	2,615 €

Deshalb sieht die Tarifstruktur für die Gemeinde Amel wie folgt aus:

	Formel	Preis
Grundgebühr	$(20 \times 2,50 \text{ €}) + (30 \times 2,615 \text{ €})$	128,45 €
0 - 30 m <sup>3</sup>	0,5 x 2,50 €	1,25 € / m <sup>3</sup>
31 - 5.000 m <sup>3</sup>	2,50 € + 2,615 €	5,115 € / m <sup>3</sup>
5.000 m <sup>3</sup>	$(0,9 \times 2,50 \text{ €}) + 2,615 \text{ €}$	4,865 € / m <sup>3</sup>

Rechenbeispiel: Verbrauch von 100 m<sup>3</sup> / Jahr

Grundgebühr	128,45 €
0 - 30 m <sup>3</sup> (30 m <sup>3</sup> x 1,25 €)	37,50 €
31 - 100 m <sup>3</sup> (70 m <sup>3</sup> x 5,115 €)	358,05 €
Zwischentotal	524,00 €
MwSt. 6%	31,44 €
Total	555,44 €

### Befreiungen auf Abwasser für Landwirte

Gemäß dem Wassergesetz (Artikel 229 2°) wird der TKAR nicht auf Wassermengen erhoben, die von landwirtschaftlichen Betrieben verbraucht werden, die der Umweltabgabensteuer unterliegen. Falls es jedoch nur einen Zähler für den privaten und beruflichen Verbrauch gibt, wird eine Jahrespauschale von 90 m<sup>3</sup>, die dem angenommenen Verbrauch des Haushalts entspricht, berechnet:  $90 \text{ m}^3 \times 2,615 \text{ €} = 235,35 \text{ €}$ .

### Hinweis

- Wasserzähler regelmäßig ablesen: Um erhöhte Wasserrechnungen aufgrund von Leckagen in der Hausinstallation zu vermeiden, empfehlen wir, die Wasseruhr in regelmäßigen Abständen (z.B. monatlich) abzulesen und somit eventuelle Leckagen frühzeitig zu entdecken.
- Schäden an Heizung oder sonstigen Leckagen auf dem privaten Teil der Leitungen werden nicht als Grund für das Nicht-Bezahlen von erhöhten Wasserrechnungen akzeptiert.

## Fahrsicherheitstraining mit dem AMC St.Vith

Am 25./26. Oktober 2025 wird bereits zum 21. mal das beliebte Fahrsicherheitstraining unter dem Motto "Fit am Steuer" in der RACB Driving Academy in Malmedy-Bernister, unweit der Rennstrecke Spa-Francorchamps, durchgeführt.

Das Angebot richtet sich vor allem an junge Autofahrer und Führerschein-Neulinge, aber jedes Jahr nehmen auch ältere Verkehrsteilnehmer, die ihr Können am Lenkrad verbessern oder auffrischen möchten, daran teil. Mittlerweile findet "Fit am Steuer" außerdem als eine Art Teambuilding vielfach bei interessierten Gruppen Zuspruch.

Vier Trainingseinheiten - mit jeweils einem halbtägigen Programm morgens und nachmittags am Samstag oder Sonntag - stehen zur Auswahl, bestehend aus Theorie und anschließend viel Praxis in Autos des RACB. Das Fahrsicherheitstraining inkl. Dokumentation wird in deutscher Sprache abgehalten. Der Basispreis beträgt 150 Euro. Anwohner der Gemeinde Amel können eine Prämie in Höhe von max. 50€ beantragen (Antragsformular auf der Internetseite unter: <https://www.amel.be/online-schalter/formulare>). Für Mitglieder des AMC St.Vith gibt es zudem einen Rabatt von 30 Euro.

Anmeldungen online über die Website des AMC St.Vith ([www.amcstvith.be](http://www.amcstvith.be)), Infos bei Willy Lengens: Tel. 0478/151 491

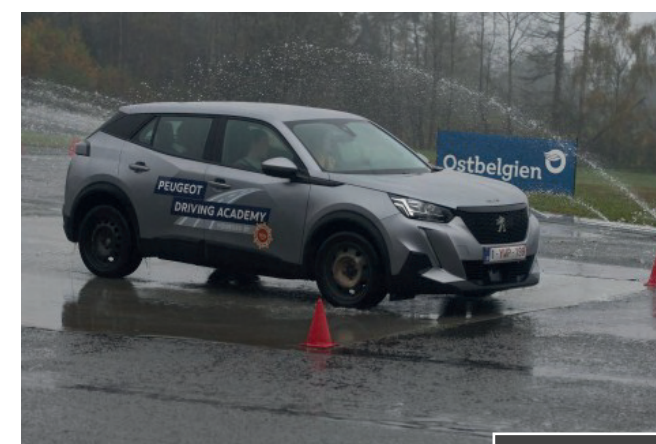


Foto: AMC St.Vith

## Nutzung der Erdeponie Born

Seit Sommer 2025 ist die neue Erdeponie (von Born kommend links vor der Autobahn) in Betrieb. Die Nutzung der Deponie ist an verschiedene Regeln gebunden:

- Es bedarf einer vorherigen Genehmigung von Seiten des Gemeindegremiums. Das hierzu erforderliche Formular ist bei der Verwaltung oder unter <https://www.amel.be/online-schalter/formulare> erhältlich. Der Antrag muss korrekt ausgefüllt und spätestens 7 Tage vor Inangriffnahme der Arbeiten gestellt werden. Der Antragsteller erhält im Anschluss alle benötigten Informationen zwecks Terminvereinbarung.
- Der Erdaushub darf erst zur Deponie gebracht werden, nachdem der Verursacher die hierfür erforderliche Genehmigung hat.
- Es darf nur unbelasteter Erdaushub aus der Gemeinde Amel entsorgt werden. Unter Erdaushub versteht man abgetragene Erde. Diese Erde kann auch Steine in ihrem natürlichen Zustand enthalten. Andere Materialien, wie Reste von Beton, Blocksteinen, Straßenbelag, Kunststoffabfällen usw. dürfen nicht in der Deponie entsorgt werden.
- Bei anhaltender Regenperiode oder Tauwetter ist die Benutzung der Erdeponie untersagt.
- Die Benutzung der Erdeponie ist gebührenpflichtig, da die Räumungsarbeiten durch die Gemeinde ausgeführt werden. Die Gebühr beträgt 5 €/Tonne abgeladener Erde. Das Gewicht des Erdaushubs wird durch die vor Ort befindliche Waage bestimmt.

### IMPRESSUM

**Verantwortlicher Herausgeber:**  
Gemeinde Amel

**Koordination:**  
Frédéric Arens

**Fotos:**  
Thomas Jacobs

**Grafik & PrePrint:**  
Ramona Mettlen, Gemeindeverwaltung

**Druck:**  
Beschützende Werkstätte, Meyerode

Diese Gemeindefolblatt ist auch unter [www.amel.be](http://www.amel.be) abrufbar.